

Übung 3.1.

Einzeichnen einer Kurslinie in die Seekarte.

D30 Seekarte Stand 2005

Um die Position des Schiffes bestimmen zu können muss der Weg mitgekoppelt werden, die tatsächliche Kurslinie in die Seekarte eingezeichnet werden. In die Seekarte darf nur der am Ende des Kursverwandlungsschemas stehende Kurs eingetragen werden. Beim SpoBoSee endet das Schema mit dem rechtweisenden Kurs, rwK.

Wohin führt eine

1. Kurslinie von 48° , beginnend am LT „Kiel“ nach 20,9 sm?
2. Kurslinie von 321° , beginnend am LT „Kiel“ nach 13,2 sm?
3. Kurslinie von 120° , beginnend an der Tonne „Flensburger Förde“, Kennung iso 8s, nach 6,8 sm?
4. Kurslinie von 55° , beginnend an der Tonne „Schlei“ nach 15,7 sm?

Lösung

1. Zum Leuchtturm Keldsnor.
2. Zum Leuchtturm „Schlei“, Kennung LFl (3) 20s.
3. Zur Heultonnen „Breitgrund-S“ des Kardinalen Warnsystems
4. Zum Leuchtturm „Vejsnaes Nakke“, Kennung Oc.WRG. 5s